

JTC Dialog

CO₂-Kreislauf - Chancen im Revier

Mi. 11.06.2025 | 17-19 Uhr | Seminarraum BIO I (EG)
Bio-Zentrum, Weinbergweg 22, 06120 Halle



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

Wir laden Sie herzlich ein zum ersten **JTC Dialog am 11. Juni 2025, im Bio-Zentrum Halle** (Weinbergweg 22, Halle (Saale), Erdgeschoss).

Als „Forum der Ideen“ versteht sich der JTC Dialog als ein Begegnungsformat, das den gezielten Austausch zwischen wirtschaftlicher/gesellschaftlicher Praxis und universitärer Forschung im Mitteldeutschen Revier fördert.

Ziel dieses Treffens ist es, **Herausforderungen der Wirtschaft und der Gesellschaft mit den Kompetenzen der Wissenschaft zu verbinden**, dadurch neue Impulse in der Region zu setzen und konkrete Anknüpfungspunkte für eine mögliche Zusammenarbeit zu identifizieren und zu ermöglichen.

Was Sie erwartet

- Impulse aus Praxis und Forschung zu aktuellen Entwicklungen im Revier
- Gemeinsames Skizzieren von Anwendungsszenarien und Innovationspotenzialen
- Offenes Netzwerken

Für Getränke und Snacks ist gesorgt. Parkmöglichkeiten finden Sie z. B. am Weinbergweg 23, in der Kurt-Mothes-Straße 1 oder 5.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den gemeinsamen Austausch.

Wir möchten Sie herzlich um Ihre **Anmeldung unter folgendem Link** bitten:

<https://blogs.urz.uni-halle.de/gruenderservice/jtc-dialog/>



Programm JTC Dialog „CO₂-Kreislauf – Chancen im Revier“

17:00 h	Ankunft und Austausch
17:30 h	Begrüßung durch Prof. Dr. Ralf B. Wehrspohn (Vorstand JTC)
17:35 h	Dr. Gerd Unkelbach (Director Molecular Bioproducts R&D, UPM): <i>Biobasierte Chemikalien und Materialien für zirkuläres Wirtschaften.</i>
17:50 h	Dr. Haojie Zhang & Dr. Maria Gaudig (JTC-Team: Bifunktionale Katalysatematerialien für grüne Moleküle): <i>Nachhaltiger Kohlenstoffkreislauf: Umwandlung von CO₂ in wertschöpfende Chemikalien aus Abfällen der Agrarwirtschaft.</i>
18:00 h	Dr. Mathias Stein (JTC-Team: CO ₂ -Speicherung und Bodenrekultivierung durch Recycling mineralischer Reststoffe): <i>CO₂-Speicherung im Boden durch Eisenhydroxidschlämme aus dem Braunkohlebergbau - Chancen (nicht nur) für regionale Rekultivierungsvorhaben.</i>
18:10 h	Weiterdenken und Netzwerken
19:00 h	Verabschiedung

